

Lineare Algebra I

- Testklausur II -

Sommersemester 2008

Matrikelnummer: _____

Vorname: _____

Name: _____

Studiengang: _____

Punkte Aufgabe	1	
Punkte Aufgabe	2	
Punkte Aufgabe	3	
Punkte Aufgabe	4	
Punkte Aufgabe	5	
Punkte Aufgabe	6	
Punkte Aufgabe	7	
Punkte Aufgabe	8	
Punkte Aufgabe	9	
Summe der Punkte		

Es sind maximal 32 Punkte zu erreichen. Die erreichten Punkte zählen als Übungspunkte.

Bearbeitungszeit: 100 Minuten.

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 1

4 Punkte

(a) Wie ist die Darstellungsmatrix $\frac{v}{w}M(f)$ einer linearen Abbildung $f : V \rightarrow W$ definiert?

(b) Bestimmen Sie die Darstellungsmatrix $\frac{v}{v}M(f)$ für $U = V = \mathbb{R}^3$ und

$$\underline{v} = \left(\begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \right), \quad f(x, y, z) = (2z, 2x, 2y - 2x).$$

Lösung

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 2

2 Punkte

- (a) Es seien $\underline{v}, \underline{w}$ Basen eines endlichdimensionalen Vektorraums V und $f \in \text{Hom}(V, V)$.
Drücken Sie $\frac{w}{w}M(f)$ durch $\frac{v}{v}M(f)$ aus.
- (b) Zeigen Sie: Ist $\underline{w} = \lambda \cdot \underline{v}$ für ein Skalar $\lambda \neq 0$, so stimmt $\frac{v}{v}M(f)$ mit $\frac{w}{w}M(f)$ überein.

Lösung

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 3

3 Punkte

Bestimmen Sie die Inverse der Matrix

$$C = \begin{pmatrix} \bar{1} & \bar{2} & \bar{1} \\ \bar{2} & \bar{3} & \bar{2} \\ \bar{1} & \bar{1} & \bar{4} \end{pmatrix} \in M(3 \times 3, \mathbb{Z}/\mathbb{Z}5).$$

Die Multiplikationstabelle für den Körper $K = \mathbb{Z}/\mathbb{Z}5$ ist

\cdot	$\bar{0}$	$\bar{1}$	$\bar{2}$	$\bar{3}$	$\bar{4}$
$\bar{0}$	$\bar{0}$	$\bar{0}$	$\bar{0}$	$\bar{0}$	$\bar{0}$
$\bar{1}$	$\bar{0}$	$\bar{1}$	$\bar{2}$	$\bar{3}$	$\bar{4}$
$\bar{2}$	$\bar{0}$	$\bar{2}$	$\bar{4}$	$\bar{1}$	$\bar{3}$
$\bar{3}$	$\bar{0}$	$\bar{3}$	$\bar{1}$	$\bar{4}$	$\bar{2}$
$\bar{4}$	$\bar{0}$	$\bar{4}$	$\bar{3}$	$\bar{2}$	$\bar{1}$

Lösung

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 4

8 Punkte

Geben seien

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 2 & 2 & 0 & 0 \\ 1 & 0 & -1 & 2 & 1 \\ -1 & 2 & 1 & -2 & -1 \\ 1 & 1 & 1 & 2 & 1 \end{pmatrix} \in M(4 \times 5, \mathbb{R}) \text{ und } b = \begin{pmatrix} 6 \\ 1 \\ 1 \\ 6 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^4.$$

- (a) Berechnen Sie die Dimension $\dim(L(A; 0))$.
- (b) Geben Sie eine Basis von $L(A; 0)$ an.
- (c) Geben Sie eine Lösung von $Ax = b$ an.
- (d) Geben Sie die allgemeine Lösung von $Ax = b$ an.
- (e) Geben Sie eine Basis des Spaltenraums von A an, bestehend aus Spalten von A , und die Darstellung der übrigen Spalten von A in der ausgewählten Basis.
- (f) Geben Sie einen Vektor $c \in \mathbb{R}^4$ an, so dass $Ax = c$ keine Lösung besitzt.

Lösung

Lineare Algebra I

- Testklausur II -

4. Juli 2008

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 5

2 Punkte

- (a) Geben Sie die Leibniz-Darstellung der Determinante $\det : M(n \times n, K) \rightarrow K$ an.
- (b) Zeigen Sie mit Hilfe der Leibniz-Darstellung: $\det(\lambda A) = \lambda^n \det(A)$ für $\lambda \in K$.

Lösung

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 6

3 Punkte

Berechnen Sie für gerades $n \geq 2$ die Determinante von

$$A_n = \begin{pmatrix} 0 & 0 & \cdots & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & \cdots & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & \cdots & 1 & 0 & 0 \\ \vdots & & & & & \vdots \\ 0 & 1 & \cdots & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 0 & \cdots & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix} \in M(n \times n, \mathbb{R}).$$

Lösung

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 7

3 Punkte

(a) Was ist ein Eigenwert eines Endomorphismus $f : V \rightarrow V$ (V endlichdimensional)?

(b) Bestimmen Sie die Eigenwerte des Endomorphismus $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$ mit

$$f(x, y, z) = (x, y + 2x, z + y + x).$$

Lösung

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 8

4 Punkte

Es sei $p(X)$ ein Polynom über K . Zeigen Sie: Ist $\lambda \in K$ ein Eigenwert von $A \in M(n \times n, K)$, so ist $p(\lambda)$ ein Eigenwert der Matrix $p(A)$.

Hinweis: Zeigen Sie die Aussage zunächst für Monome $p(X) = X^n$.

Lösung

Matrikelnummer: _____

Aufgabe 9

3 Punkte

Es sei $A \in M(n \times n, K)$. Zeigen Sie, dass die folgenden Aussagen äquivalent sind:

- (1) Es gilt $\det(A) = 0$.
- (2) Es gibt $0 \neq B \in M(n \times n, K)$ mit $A \cdot B = 0$.
- (3) Es gibt $0 \neq C \in M(n \times n, K)$ mit $C \cdot A = 0$.

Lösung